

23
3/25 bis
Dez '25

Zeichen
setzen 

BRONNZELL
EDELZELL
EICHENZELL
ENGELHELMS
GIESEL
HARMERZ
HATTENHOF
ISTERGIESEL
JOHANNESBERG
KERZELL
KOHLHAUS
LÖSCHENROD
LÜTTER
MITTELRODE
NIEDERRODE
OBERRODE
PILGERZELL
RÖNSHAUSEN
ROTHEMANN
SICKELS
WELKERS
ZELL
ZIRKENBACH

deine stimme wirkt



für dreißundzwanzig

Gemeindebrief der evangelischen
Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell

26.10.2025
Kirchenvorstandswahl

Wozu seid Ihr denn überhaupt da?
Impuls von Dekan Dr. Waap

Kirchenvorstandswahl
Die Kandidaten stellen sich vor

Arbeit mit Kindern wird ausgeweitet
Mitarbeiter gesucht



Wozu seid Ihr denn überhaupt da?

Wow, das fuhr mir direkt in den Bauch! In einem Gespräch über die Arbeit unserer Kirchengemeinde machte sich einer Luft. Wozu seid Ihr eigentlich noch zu gebrauchen? Die Leute brauchen keine Kirche mehr, das mit dem Glauben ist an den Haaren herbeigezogen und mit den ganzen Skandalen...!

Ich weiß nicht mehr genau, was ich alles so aus meiner Verletzung heraus dann gesagt habe – irgendetwas über Gemeinschaft und Zusammenhalt und Diakonie und Liebe. So richtig zugehört hat er dann aber sowieso nicht mehr. Wozu sind wir eigentlich da? Wozu sind wir als Christinnen und Christen noch zu gebrauchen? Mir fiel der Satz von Jesus ein: „Ihr seid das Salz der Erde!“ (Mt 5,13) Klare Frage, klare Antwort. Wir sind Salz!

Als ehemaliger Kalibergbaupfarrer kenne ich die klassischen Interpretationen. Also erstens: Salz ist ein Gewürz. Die Suppe schmeckt nicht ohne Salz, das Essen ist fad. Wir sollen also durch unsere guten Taten als Vorbilder wirken. Ohne uns Christen und die Kirche geht es nicht, hat die Welt keine Zukunft. Ich finde diese Vorstellung schwierig. Es gibt viele Menschen, die kommen irgendwie ganz gut ohne Kirche und fromme Leute aus. Ich habe atheistische Freunde, die supertolle Menschen sind und beeindruckend Nächstenliebe leben. Und unsere Gesellschaft ist doch immer noch sehr humanistisch-christlich aufgestellt.

Vielleicht ist es zweitens: Salz konserviert. Der gut eingelegte Hering schmeckt hervorragend. Oder: Oliven in Salzlake sind ein Traum, für mich jetzt im fortgeschrittenen Alter. Also, wir sollen konservieren. Wir sollen bewahren und alles beim Alten lassen. Ist das der Sinn?

Oder drittens: sich auflösen. Wir sollen einfach für die Welt da sein und uns einbringen, wir können uns auch in Zuwendung verlieren, uns nicht so wichtig nehmen und vergehen... Naja, auch keine schöne Vorstellung. Ich habe eine andere Deutung.

Salz macht Durst! Salzwasser ist sogar gefährlich. Jesus wusste das ziemlich genau, er war immer wieder in der Wüste unterwegs, vielleicht ist er auch mal zum Toten

Meer am Ende des Jordan gepilgert. Salz würzt nicht nur, sondern es trocknet den Körper aus und zeigt die ganze Abhängigkeit, die wir vom Wasser haben. Salz deckt unsere Bedürftigkeit auf. Im geistlichen Sinne wird unsere Angewiesenheit auf Gott deutlich. Wir sind gebrochene Typen, wir sind keine Heiligen, die alles richtig machen. Wir können der Welt gute Taten geben, wir können wirklich würzen, das ist gut. Aber wir versagen doch immer wieder, gehen im Alltag und den Ängsten unter. Was uns unterscheiden mag ist aber, dass wir spüren, wir kommen allein nicht weiter, dass wir unseren Durst,

unsere Sehnsucht spüren. Und dass wir unseren Durst stillen können. Wozu gehen wir in die Stille, beten, feiern Gottesdienst? Wir trinken von der Quelle, von der Liebe Gottes. Dazu sind wir da, dass wir den Menschen, die meinen, allein durchzukommen, Durst machen und dass wir ihnen zeigen, wie man seinen Lebens- und Gottes-Durst stillt.

Wie kriegt man einen spanischen Esel vor einer langen Reise zum Trinken? (Esel sind störrisch und tun nichts auf Befehl). Ganz einfach: Ein Esel trinkt nur, wenn ein anderer Esel danebensteht, der trinkt. Also, dazu sind wir da! Lasst uns Esel sein!

Ihr Dekan Thorsten Waap

Monatssprüche

September	Oktober	November
Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Psalm 46,2	Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. Lukas 17,21	Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. Ezechiel 34,16



26. Oktober 2025

Wahl des Kirchenvorstandes unserer Kirchengemeinde

Am 26. Oktober ist es wieder so weit. Sie können mitentscheiden, wie sich der Kirchenvorstand, der sich in den nächsten sechs Jahren um die Belange unserer Kirchengemeinde kümmert, zusammensetzt.

Wer kann gewählt werden?

Der amtierende Kirchenvorstand hat eine Stimmliste beschlossen; die Kandidierenden stellen sich Ihnen auf den Seiten acht und neun dieser Gemeindebriefausgabe vor.

In unserer Kirchengemeinde werden bei der Wahl neun Menschen als Kirchenvorsteherin oder Kirchenvorsteher gewählt. Nach der Wahl kann der neue Kirchenvorstand bis zu vier Personen in den Kirchenvorstand berufen.

Wer kann wählen?

Wahlberechtigt bei der Kirchenvorstandswahl sind alle Gemeindeglieder, die mindestens 14 Jahre alt sind und das Wahlrecht nach den Bestimmungen der Grundordnung unserer Landeskirche haben.

Ab Ende September werden alle wahlberechtigten Gemeindeglieder ihre Wahlbenachrichtigung per Post zugestellt bekommen. Dort werden dann auch die Informationen zu Ort und Öffnungszeit Ihres Wahlraumes und den Möglichkeiten der Brief- und Onlinewahl zu finden sein.

Wo wird gewählt?

Wir haben zwei unselbständige Stimmbezirke eingerichtet, das heißt: Die Mitglieder unserer Kirchengemeinde wählen - je nach Wohnort - in einem der beiden Wahlräume; in beiden Wahlräumen wird mit derselben Stimmliste gewählt, auf der alle Kandidatinnen und Kandidaten aufgeführt sind. Die Wahllokale werden am 26. Oktober in unseren beiden Kirchen, der Friedenskirche in Bronnzell und der Trinitatiskirche in Eichenzell, zu finden sein und sind an diesem Tag jeweils von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Außerdem ist es möglich, per Briefwahl oder (in einem bestimmten Zeitraum) per Onlinewahl zu wählen.



Die weiteren Schritte der Kirchenvorstandswahl werden auch durch Kanzelabkündigungen in unseren Gottesdiensten und Aushänge bekannt gemacht.

Buchvorstellung

Dokumentation zur Kirchengeschichte von Bronnzell

Am Mittwoch, den 24.09.2025 um 19.00 Uhr, stellt Paul Schneider sein neues Buch „Bronnzell – Geschichte der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden“ im „Kleinen Saal“ im Bürgerhaus Bronnzell vor.

Das Buch beinhaltet:

- Die Geschichte der kath. Kirchengemeinde Bronnzell mit Kohlhaus und Ziegel
- Die Geschichte der ev. Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell
- Zeugnisse christlichen Glaubens (Denkmale in Bronnzell, Kohlhaus und Ziegel)

Das über 300 Seiten starke Buch dokumentiert umfangreich und interessant die Menschen und die Geschichten der beiden Kirchengemeinden in Wort und Bild.

In das Projekt einbezogen waren unter anderen unser Kirchenältester Heiner Kalhöfer, Pfarrer Jonas Failing und Pfarrerehepaar Röder. Herr Schneider freut sich sehr über reges Interesse an seiner Arbeit!

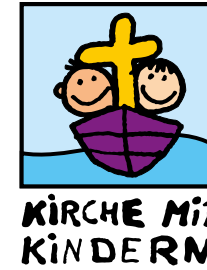


Von Konfis, Liedern, Ausflügen und Bäumen Ereignisse in unserer Gemeinde

Auch in den letzten Monaten war natürlich wieder einiges in unserer Kirchengemeinde los. Vieles spielte sich im Sommer draußen ab, es kamen aber auch die Bäume in die Kirche.



Herzliche Einladung zur ehrenamtlichen Mitarbeit Arbeit mit Kindern wird ausgeweitet



Liebe Eltern, Paten, Großeltern, Konfirmierte und alle anderen, die sich an der Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde beteiligen möchten. Wir freuen uns über alle, die gerne Kindern von Gott erzählen, mit Kindern spielen, singen oder malen, mit anderen im Team arbeiten, sich flexibel einbringen möchten - je nach eigenem Terminkalender - einmal im Jahr, einmal im Monat oder häufiger, denn:

Wir möchten nach den Sommerferien wieder mit Angeboten für Kinder durchstarten:

... mit Kindergottesdienst parallel zum Gemeindegottesdienst

Kinder können mit ihren Eltern zum Gottesdienst in Bronnzell und Eichenzell gehen. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit Großen und Kleinen. Dann ziehen die Kinder in den Kindergottesdienstraum und dort erzählen wir, beten, stellen Fragen über Gott, die Welt, singen, malen, spielen und basteln.

... mit Krabbelgottesdienst einmal im Monat in der Trinitatiskirche in Eichenzell

Da feiern alle bis zu den Allerkleinsten zusammen einen Gottesdienst mit viel Bewegung, Singen, Tanzen, Spielen... Geschichten aus der Bibel werden spielerisch dargestellt. Dazu trifft sich ein Team zur Vorbereitung einmal im Monat.

... mit Kinderkirche am Samstag

Die Kinder kommen an einem Samstagvormittag in einer unserer Kirchen zusammen. Wir verbringen

mehrere Stunden miteinander. Mal bereiten wir – wie beim Erntedankfest in diesem Jahr – einen Gottesdienst vor (am 4. Oktober von 10-14 Uhr). Ein anderes Mal beschäftigen wir uns mit einem spannenden Thema und feiern dabei einen Gottesdienst.

... mit dem lebendigen Adventskalender

Vielleicht erinnert sich der eine oder die andere noch daran: Wir treffen uns vom 1. bis zum 23. Dezember (ausgenommen Samstag und Sonntag) täglich um 17 Uhr für 15-20 Minuten in der Trinitatiskirche, öffnen ein Säckchen, hören eine Geschichte, singen Adventslieder, zünden Kerzen auf unserem Adventsweg zur Krippe an und lassen die Krippenfiguren wandern. Jeden Tag gestaltet eine andere Person oder eine Gruppe (KiGa Gruppe oder Schulklasse) einen Nachmittag.

... und dann gibt es wieder das Kindermusical

Infos hierzu finden Sie auf der Pinwand auf Seite 10.

Alle können mitmachen Kawa kommt in die Friedenskirche

Am 29. November kommt KAWA wieder in unsere Kirchengemeinde. Die Sänger aus Uganda besuchen uns nun schon zum vierten Mal. Sie haben uns mit ihrem Gesang angesteckt.

Deshalb gibt es dieses Jahr ein besonderes Angebot:

Am Tag vor dem 1. Advent wird KAWA von 15 - 17:30 Uhr einen Workshop in der Friedenskirche anbieten. Da können Sie afrikanische und andere Gospel miteinander singen, tanzen und rhythmisch begleiten üben. Vielleicht wird das eine oder andere Lied im um 18 Uhr beginnenden Konzert von Ihnen oder Euch mitgesungen.

Da KAWA singt, um Leben von Kindern in Uganda zu retten, ihnen Schulbildung zu ermöglichen sowie Kleidung und Nahrungsmittel zukommen zu lassen, bitten wir um einen finanziellen Beitrag zu diesem Workshop.

Um auch jüngeren Menschen die Teilnahme zu ermöglichen, bieten wir für Kinder und Jugendliche eine verbilligte Gebühr an.

Die Kosten für den Workshop betragen:

für Kinder bis 13 Jahre	5,- €
für Jugendliche 14-18 Jahre und Studenten	10,- €
für Erwachsene	20,- €

Wer die Arbeit von KAWA unterstützen möchte, kann gerne einen höheren Beitrag spenden. Oder unter dem Motto „Singe für alle – zahle für 2!“ einer anderen Person den Beitrag schenken (als Weihnachtsgeschenk oder einfach so).

... und apropos Weihnachtsgeschenke: In der Pause sowie nach dem Konzert wird wieder Kunsthandwerk aus Uganda zu erwerben sein.

Datum	Tag	Wo	Uhrzeit	Was / Wer	
7. Sept.	12. So. n. Trinitatis	T	10.00	Krabbelgottesdienst mit Taufe, Pfrin. Röder + Team, Spielplatz Buttlarstraße Eichenzell, Thema: "Nur Mut, du schaffst das!"	
14. Sept.	13. So. n. Trinitatis	T	10.00	Gottesdienst, Pfr. Failing	
20. Sept.			10.15	Andacht, AWO Eichenzell, Pfr. Failing	
21. Sept.	14. So. n. Trinitatis	F	10.00	Gottesdienst, Pfr. Failing	 
28. Sept.	15. So. n. Trinitatis	T	17.00	Gottesdienst, Pfr. Failing	
4. Okt.		T	10.00-14.00	Kinderkirche, Pfrin. Röder und Team	
5. Okt.	Erntedank	T	10.00	Erntedankgottesdienst für die ganze Gemeinde, Pfr. Failing, Pfrin. Röder und Team	
12. Okt.	17. So. n. Trinitatis	F	10.00	Gottesdienst, Pfr. i.R. Enners	
18. Okt.			10.15	Andacht, AWO Eichenzell, Pfr. Failing	
19. Okt.	18. So. n. Trinitatis	T	17.00	Gottesdienst, Pfr. Failing	
26. Okt.	19. So. n. Trinitatis	F	10.00	Gottesdienst, Pfr. Failing anschl.: Kirchenvorstandswahl	
		T	10.00	Gottesdienst, Pfrin. Röder anschl.: Kirchenvorstandswahl	 
31. Okt.	Reformationstag	T	8.30	Schulgottesdienst zum Reformationstag, Pfrin Röder	
		F	18.00	Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl, Pfr. Failing	
2. Nov.	20. So. n. Trinitatis	T	10.00	Krabbelgottesdienst mit Taufe, Pfrin. Röder + Team "Wir bauen einen Turm."	

KONZERT
GITARRENKLASSE
PETER
SCHMUCK
KLASSIK
JAZZ
POP

07.11.2025
18:00 Uhr
TRINITATISKIRCHE
EICHENZELL

Freier Eintritt, um Spenden für die Ausbildung der Schüler:innen wird gebeten



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
BRONNZELL-EICHENZELL

Datum	Tag	Wo	Uhrzeit	Was / Wer	
9. Nov.	Drittletzter So. des Kirchenjahres	F	10.00	Gottesdienst, Pfrin. Röder	 
15. Nov.			10.15	AWO Eichenzell, Pfr. Failing	
16. Nov.	Vorletzter So. des Kirchenjahres	T	10.00	Gottesdienst, Pfr. Failing	
19. Nov.	Buß- und Bettag		19.00	Ökumenischer Gottesdienst in Christkönig, Pfarrer Frisch und Pfr. Failing mit Team	
		T	19.00	Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfrin. Röder	
23. Nov.	Ewigkeitssonntag	F	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Failing und Lektorin Heller-Schmidt	
		T	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Röder	 
29. Nov.		F	15.00	Gesang-Workshop mit dem Quartett KAWA	
		F	18.00	Konzert mit dem Quartett KAWA	
30. Nov.	1. Advent	T	10.00	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes mit Kindermusicalteam und Chor Schalom ³ , Pfrin. Röder und Pfr. Failing	
7. Dez.	2. Advent	T	10.00	Gottesdienst mit Konfirmanden, Pfrin. Röder und Team	
14. Dez.	3. Advent	F	10.00	Gottesdienst mit Verabschiedung des ausscheidenden Kirchenvorstandes, Pfrin. Röder und Pfr. Failing, mit musikalischen Beiträgen von Anne Reumann	 
21. Dez	4. Advent	F	17.00	Gottesdienst "Christmas Carol" Pfr. Failing und Team	
23. Dez.			10.15	Ökumenischer Festgottesdienst in der AWO mit Pfrin. Röder und Pfr. Pasenow	

Über kurzfristige Änderungen informieren wir Sie auf unserer Homepage und in den lokalen Medien.

T Trinitatiskirche

F Friedenskirche

 anderer Ort, s. Beschreibung



Abendmahl



Kinder-Godi während des Hauptgottesdienstes



Kirchencafé



Familien-Godi

Da in unserer Kirchengemeinde auch Kinder am Abendmahl teilnehmen, finden alle Abendmahle in unseren Kirchen mit Saft statt.

Wer steht zur Wahl?

Damit Sie wissen, wen Sie am 26. Oktober wählen können, stellen sich unsere 15 Kandidierenden kurz vor.

Neben Alter, Beruf, Familienstand und Wohnort haben wir sie auch gefragt, was ihre Hoffnung für die Kirche der Zukunft ist.



Lidia Grün
(33) Heilerziehungspflegerin, ledig
Eichenzell-Löschenrod

„Die Kirche ist um der Menschen willen gemacht und nicht die Menschen um der Kirche willen.“

Ich hoffe, dass die Kirchengemeinschaft und Gott für die jüngere Generation wieder eine Bedeutung haben.



Dr. Anna König
(35) Chemikerin, verheiratet, 1 Kind,
Künzell-Engelhelms

Meine Kirche der Zukunft ist ein Ort für Menschen jeglicher Herkunft, Alters, Geschlechts etc. um über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen. Es kann gemeinsam diskutiert, organisiert, gezweifelt, geglaubt, gespielt, gesungen und gebetet werden.



Andreas Maraun
(59) Rechtsanwalt / Prokurist, verwitwet, 1 Kind,
Eichenzell

Unsere Kirche wird in Zukunft noch bunter, lebendiger und spannender! In unserer Kirche werden wir gemeinsam beten, feiern und miteinander reden. Unsere Kirche wird ein Platz, an dem wir alle gerne zusammen Zeit verbringen.



Christine Hain
(49) Grundschullehrerin, geschieden, 3 Kinder,
Fulda-Zirkenbach

...eine lebendige Kirche, von der sich alle Menschen, junge und alte, angesprochen fühlen.



Wiebke Haipeter
(55) Verwaltungsbeamtin, verheiratet, 2 Kinder,
Eichenzell

Ich hoffe, dass die Kirche auch in Zukunft für alle Menschen da sein kann. Sie soll eine Stütze sein für Einsame, Traurige, Fragende, Gestresste, Alte, Junge, Verzweifelte, Hoffnungsvolle, Suchende und alle anderen, die sie brauchen. Ohne die Kirche wäre unsere Gesellschaft viel ärmer.



Eugen Meister
(54) Produktionsarbeiter, verheiratet, 3 Kinder,
Eichenzell-Welkers

Das Gotteshaus ist seit Generationen für Groß und Klein wie ein Zuhause. So soll es auch in Zukunft bleiben.



Almuth Meyer
(52) Lehrerin (Mathematik, Chemie), verheiratet,
3 Kinder, Eichenzell-Rönshausen

Ich wünsche mir, dass wir weiterhin die Kirche als unser Zuhause empfinden und behalten und dass viele sie als ihr zweites Zuhause entdecken: Eine offene Kirche, in der sich jede und jeder willkommen, aufgenommen und geborgen fühlt.



Tanja Hillenbrand
(53) Verwaltungsassistentin, geschieden, 2 Kinder,
Heringen

Ich wünsche mir für die Kirche, dass sie sich öffnen und einladend sein kann für neue und andere Formate, damit Menschen, die eher kirchenfern sind, auch wieder sehen können, dass eine gute Gemeinschaft auffangen und viel Kraft geben kann.



Marion Keiper
(58) Altenpflegerhelferin, verwitwet, 3 Kinder,
Hofbieber

Kinder und junge Leute wieder für die Kirche begeistern. Ein Zuhause für alle.



Hans Reinhard
(63) Pensionär, verheiratet, 3 Kinder,
Fulda-Kohlhaus

Weiterhin soll es die Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell geben; die Kirche wird sich den aktuellen Änderungen (Mitgliederrückgang, Finanzen...) anpassen müssen. Kirche muss offen für Neues sein, was in den letzten Jahren auch gelungen ist.



Roland Seitz
(70) Pensionär, verheiratet,
Künzell-Engelhelms

Intensivere Gemeinschaft innerhalb der Gemeinden erleben. Kirchengemeinden wieder attraktiv für jüngere Menschen machen.



Julia Knecht
(46) Technische Einkäuferin, verheiratet, 2 Kinder,
Fulda-Edelzell

Ich hoffe, dass Kirche frischer und jünger wird. Dass die Menschen wieder gerne in die Gottesdienste kommen und wir eine offene und tolerante Kirche sind, die ein Ort der Begegnung ist.



Maximilian Knecht
(20) Student, ledig, Fulda-Edelzell

Eine weltoffene, lebendige und wandelbare Kirche.



Harald Siegel
(44) gepr. Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung,
verheiratet, 1 Kind, Eichenzell

Eine Kirche, die aus ihren Fehlern der Vergangenheit lernt und versteht. Eine Kirche, die sich gegen andere Kulturen, Glaubensrichtungen oder sexuelle Orientierung nicht absotet, sondern als Mittlerin auftritt. Eine Kirche, die auch weiterhin ein Licht für mich ist, wenn andere Lichter erloschen sind.



Christian Wess
(42) Abteilungsleiter Qualitätskontrolle, verheiratet,
2 Kinder, Neuhof-Hattenhof

Sie verkündet bibeltreu das Evangelium, lebt es im Alltag, begleitet Politik kritisch, nutzt Digitalisierung für neue Teilhabechancen und wahrt die Grundsätze Sola Scriptura, Sola Gratia, Sola Fide, Solus Christus und Soli Deo Gloria.

Bald geht es los!
Kindermusical

Wir bieten eine Freizeit am letzten Herbstferienwochenende für Kinder an, die gerne mitmachen möchten (auch Eltern sind willkommen). Da wachsen wir zu einem richtigen Team zusammen. Dann können wir am Heiligen Abend vielen eine Freude machen.

Die Proben zum Musical finden immer Freitagnachmittag statt. Da kann jeder mitmachen, auch wenn er nicht an der Freizeit teilnahm.

PfarrerIn Ulrike Röder

Anfängerseminar
Stille und Besinnung

Zur konzentrierten, inneren Ruhe für sich selbst und vor und in Gott zu finden, das wollen wir in diesem kontemplativen und spirituellen Grundseminar erlernen. Wir werden uns einüben in Stille-Übungen, Leib-Wahrnehmungen (Qi Gong) und Meditations-Gebet (Herzens- und Jesus-Gebet).

Es richtet sich an Personen von 18 bis 80 Jahren, die offen sind, einen anderen Zugang zum christlichen Glauben „mitzugehen und mitzusitzen“.

Das Einführungsseminar umfasst neun zusammengehörige Einheiten und findet jeweils donnerstags von 19.30-21.00 Uhr an folgenden Tagen statt: 16.10., 23.10, 30.10, 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12.

Eine regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt. Interessenten melden sich telefonisch bis zum 01.10.25 entweder im Gemeindebüro: 0661-42434 oder bei Pfarrer i.R. Edwin Röder: 06659-918692.

Andachten

Wir laden alle ganz herzlich zu unseren Abendandachten in der Trinitatiskirche ein. Sie dauern etwa zwanzig Minuten.

Die Andachten finden mittwochs und freitags um 19 Uhr in der Trinitatiskirche statt.

 **Schalom³** 

Chor der Friedenskirche Bronnzell und der Trinitatiskirche Eichenzell

Herzliche Einladung zum Vorbeischnuppern und Mitsingen! Wir sind offen, singfreudig und herzlich und hoffen auf Zuwachs! Eine Schnupperprobe zu besuchen ist jederzeit möglich.

Wer? Singfreudige Menschen ab 14 Jahren
Wann? Jeden 2. Und 4. Mittwoch von 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr
Wo? Friedenskirche Bronnzell

Die nächsten Proben sind am 13.8., 27.8., 10.9., 24.9., 1.10., 22.10., 12.11., 26.11., 10.12. und 17.12.2025.

Anne Reumann, Chorleiterin

Ein bisschen dauert es noch...
Lebendiger Adventskalender

Da der nächste Gemeindebrief erst nach dem ersten Advent erscheint, hier schon einmal der Hinweis, dass wir in diesem Jahr wieder einen lebendigen Adventskalender planen. Er soll vom 1. bis 23. Dezember montags bis freitags um 17 Uhr in der Trinitatiskirche stattfinden.

Genauere Auskünfte erhalten Sie rechtzeitig auf der Homepage, als Aushänge oder als Bekanntmachung im Gottesdienst.

Veranstaltungen und Gruppen

Die hier genannten Veranstaltungen finden regelmäßig oder in unregelmäßigen Abständen in unserer Kirchengemeinde statt. Feste Termine gelten unter Vorbehalt, sie können kurzfristig ausfallen oder zusätzliche Treffen finden statt. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei den zuständigen Ansprechpartnern oder auf unserer Homepage (www.kirche-bz-ez.de).

Frauenkreis

Treffen jeden 2. Donnerstag im Monat in der Friedenskirche bis Oktober um 18 Uhr ab November um 16 Uhr

Ansprechpartnerin: Daniela Schott 0661 / 3 44 34

Bibelgesprächskreis

Unser Gesprächskreis ist für alle Interessenten offen, die sich mit dem Wort Gottes in der Bibel persönlich beschäftigen wollen. Dazu sind keine Vorkenntnisse erforderlich, sondern die Offenheit, sich mit anderen über das Gelesene auszutauschen.

Wir treffen uns jeweils mittwochs von 19:30 bis 21 Uhr am: 1.10., 15.10., 29.10., 5.11., Di 18.11., 3.12., 17.12.

Wir freuen uns auf Euer Kommen. Pfarrer i. R. Edwin Röder

Krabbelgottesdienst
Vorbereitungsteam

Das Team trifft sich nach Absprache zur Vorbereitung der Krabbelgottesdienste.

Aktuell sucht das Team neue Mitarbeitende. Wenn Sie im Team mitmachen möchten oder weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an PfarrerIn Ulrike Röder 0 66 59 / 91 86 92

Seniorenachmittage
In Bronnzell

Jeden letzten Mittwoch im Monat 15:00 bis 16:30 Uhr in der Friedenskirche. Als nächste Themen sind geplant:

- 24.9. Moore - ein spannender Fotobericht
- 29.10. „Blätterzwerge“ basteln
- 26.11. Adventslieder und Geschichten bei Plätzchen und Tee

Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns sehr über neue Gesichter.

Ansprechpartnerin: Beate Mewißen 0661 / 9 42 70 63

In Eichenzell

Treffen finden unregelmäßig nach Einladung statt.

Als nächstes Treffen steht bereits fest: 01.12. Thema Advent! Sterne basteln!

Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten oder weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an: Kathrin Schirocky 06659 / 49 36

Das Vorbereitungsteam in Eichenzell würde sich sehr über Verstärkung freuen!

Chorprobe

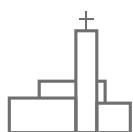
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat außer in den Ferien 18:30 Uhr in der Friedenskirche

Ansprechpartnerin: Anne Reumann 0661 / 9 01 44 79

Aus unseren Kirchenbüchern

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
dürfen wir diese Inhalte nicht online stellen.

Sie finden sie aber natürlich in der
gedruckten Version unseres Gemeindebriefes.



**Pfarrbezirk
BRONNZELL**

Friedenskirche
Wartburgstraße 1
Pfarrer Jonas Failing

Pfarramt:

Wartburgstraße 1, 36043 Fulda
Telefon: (06 61) 4 24 34
jonas.failing@ekkw.de



**Pfarrbezirk
EICHENZELL**

Trinitatiskirche
Fasaneriestraße 7
Pfarrerin Ulrike Röder

Pfarramt:

Roter Graben 4, 36124 Eichenzell
Telefon (0 66 59) 91 86 92
ulrike.roeder@ekkw.de

Gemeindebüro:

Wartburgstraße 1, 36043 Fulda
Frau Judith Kaufmann
Telefon: (06 61) 4 24 34
Di und Do: 9 bis 12 Uhr
Mi: 14 bis 17 Uhr
[gemeindebuero.
bronzell-eichenzell@ekkw.de](mailto:gemeindebuero.bronnzell-eichenzell@ekkw.de)

Aktuelle Informationen zu unserer Kirchengemeinde finden Sie jederzeit auf unserer Homepage
www.kirche-bz-ez.de

Wer die Arbeit unserer Kirchengemeinde finanziell unterstützen möchte, nutzt bitte die folgenden Bankverbindungen:

Ev. Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell: Sparkasse Fulda • IBAN: DE06 5305 0180 0016 0000 56
„Wir für unsere Kirchen“ (Spendenkonto): Sparkasse Fulda • IBAN: DE03 5305 0180 0011 0920 07

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 29.09.2025

Beiträge und Anregungen bitte in den Pfarrämtern abgeben oder per E-Mail senden an: wiebke.haipeter@ekkw.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Bronnzell-Eichenzell
V. i. S. d. Pr. G.: Pfarrer Jonas Failing, Wartburgstraße 1, 36043 Fulda
Gestaltung und Satz: Michael und Wiebke Haipeter • Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de
Emissions- und schadstoffarm auf 100 % Altpapier gedruckt und mit dem Blauen Engel ausgezeichnet